

Verfügbar ab: sofort

Fußweg zu öffentl. Verkehrsmitteln: 5 Min. 3 Min.

Fahrzeit zum nächsten

Hauptbahnhof:

Fahrzeit zur nächsten BAB: 15 Min. Fahrzeit zum nächsten Flughafen: 40 Min.

Objektart: Club/Diskothek

Baujahr: 1893

Objektzustand: Renovierungsbedürftig

Etage(n):

Öl-Heizung Heizungsart: Qualität der Ausstattung: Einfach Keller: Ja

Karl-Liebknecht-Straße 2a

01877 Bischofswerda

Vermarktungsart: Kauf Gesamtfläche: 1.216,94 m² Kaufpreis: 60.000,00 EUR

Scout-ID: 147616595 Objekt-Nr.: 722



Ihr Ansprechpartner:

Maklerbüro Schöne

Frau Carla Schöne

E-Mail: info@maklerbuero-schoene.com

Tel: +49 3594 702257 Mobil: +49 175 1642710

Web: http://www.maklerbüro-schöne.com



Karl-Liebknecht-Straße 2a

01877 Bischofswerda

Vermarktungsart: Kauf
Gesamtfläche: 1.216,94 m²
Kaufpreis: 60.000,00 EUR

Objektbeschreibung:

Zum Verkauf steht ein besonders Gebäude, welches viele Bischofswerdaer von innen und außen kennen - das Schiebocker "KINO" und im Volksmund wurde sogar die anliegende Karl-Liebknecht-Straße liebevoll in Kinostraße umbenannt. Jeder langjährige Ortsansässige weiß unter diesem Namen sofort, wo sie sich befindet.

Das ehemalige Saalgebäude gehörte zum Hotel König Albert, welches um 1894 fertig gestellt wurde. Hier feierte man im Ballsaal zahlreiche Feste und großartige Bälle. In diesem Saal des Hotels wurden 1924 die Kammer-Lichtspiele eröffnet. Sie wurden im Erdgeschoss mit 501 Sitzplätzen und auf der Galerie mit 50 Sitzpätzen bestuhlt. Es erfolgte 1938 nordwestlich ein Treppenanbau. Die im Jahr 1954 durchgeführten Umbauten durch den VE-Kreislichtspielbetrieb Bischofswerda prägen zum wesentlichen das heutige Erscheinungsbild. Innere umfassendere Umbauten 1977/78 schufen den Einbau des Club-Kino, den Foyer-Zwischenbau, die Toiletten im Kellergeschoss sowie den Anbau der nördlichen Seitenausgänge mit Terrasse. Weitere Erhaltungsmaßnahmen wurden um 1980 durchgeführt, u.a. statische Maßnahmen am Dachstuhl und der Saaldecke. Eine Garage mit einer Nutzfläche von ca. 125 m² wurde 1986 angebaut.

Nach 1990 wurde das Kino von der Cinestar-Gruppe betrieben und später verkauft.

Auf einem 1.148 m² großen Grundstück in guter Lage wartet das ehemalige Saalgebäude auf das "revive" - seine Wiederbelebung, wurde es doch zuletzt für verschiedene Veranstaltungen genutzt. Es steht unter Denkmalschutz und ist in der Großen Kreisstadt Bischofswerda ein bekanntes und markantes Gebäude - es war beliebt, gehört einfach zu Schiebock!

Ausstattung:

Das Gebäude hat eine grundlegende gute Bausubstanz und ist sanierungsfähig.

Im ca. 370 m² großen Untergeschloss befinden sich die verschiedenen Toilettenbereiche, Lager- und Kellerräume sowie der Heizraum.

Der Ballsaal mit ca. 295 m², Barräume, Szeneflächen, Requisiten, Foyer, Gaderobe, Catering, Kasse u.a. liegen im Erdgeschoss. Büroräume, Umkleide für Künstler, weitere WC sowie Lagerflächen sind im 1. Obergeschoss zu finden. Beheizt wird das Gebäude mit einer Ölheizung. Die Medien Strom, Trink- und Abwasser (zentral) sowie Telekom sind vorhanden.

Für das Gebäude gibt es eine Nutzungskonzeption sowie ein fertiges Bauprojekt.

Lage:

Die Immobilie liegt sehr zentral in der Ortsmitte. Die Altstadt ist fußläufig in nur ca. 10 Minuten - der Bahnhof in nur 3 Minuten zu erreichen. Parkmöglichkeiten für PKW bietet ein kostenloser Platz in ca. 300 m Entfernung.

Die Große Kreisstadt Bischofswerda liegt auf halber Strecke zwischen Dresden und Bautzen. Die nahe gelegene Landeshauptstadt Dresden übt eine deutlich spürbare wirtschaftliche wie auch kulturelle Strahlkraft aus. Den Standort nutzen namhafte kleinere und mittlere Unternehmen und sorgen für eine Branchenvielfalt.

Die Stadt bietet eine sehr gute ausgebaute Infrastruktur. Freizeitund Kulturangebote, wie ein weit über die Region bekannter Tierpark, ein Freibad, die Karl-May-Spiele auf der Waldbühne, Sportvereine, der East-Club, eine Musikschule oder die Weltmeisterschaften im Schiebockrennen seinen nur stellvertretend erwähnt.

Landschaftlich reizvoll liegt die Stadt in unmittelbarer Nähe zur Berg- und Hügellandschaft der Oberlausitz und bezeichnet sich zu Recht als Tor zur Oberlausitz.

An das Schienennetz ist Bischofswerda mit seinem Bahnhof an die Bundesbahnstrecke Dresden - Bautzen sowie in Richtung Görlitz angebunden. Weiterhin liegt die Stadt verkehrsgünstig an den Bundesstraßen B 6 und B 98. Die Autobahn A 4 ist AS Burkau ist ca. 5 km entfernt.

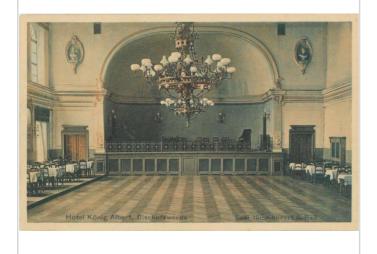


Hotel König Albert 1910



Karl-Liebknecht-Straße 2a

01877 Bischofswerda





Ballsaal mit Bühne



... und Galerie



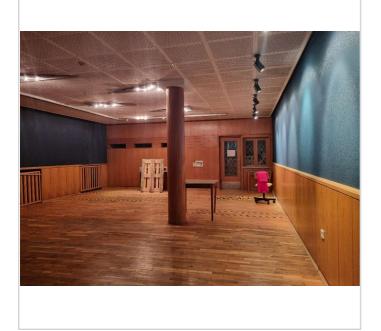
"Kino" - Hausansichtt

Blick ins Foyer



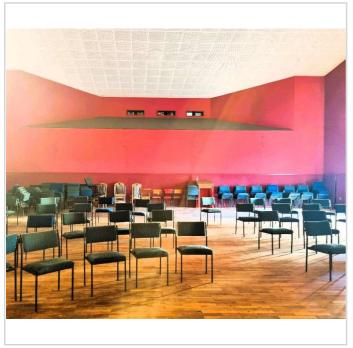
Karl-Liebknecht-Straße 2a

01877 Bischofswerda





Räume Club-Kino



Saal mit Bühne



Saal hinter der Bühne



Karl-Liebknecht-Straße 2a

01877 Bischofswerda





Büroraum OG



Teilbereich Toiletten im KG



Seitenansicht mit Ausgängen

Zufahrt zur Garage



Karl-Liebknecht-Straße 2a

01877 Bischofswerda

